



# Macht(wechsel) im Osten Europas

Politik und Gesellschaft im Wandel?

# Macht(wechsel) im Osten Europas: Politik und Gesellschaft im Wandel?

Live vor Ort in Bern:

30. September 2021, 18.15 h

**Demokratische Erosion in Ostmitteleuropa: Vertikale, horizontale und diagonale Rechenschaftspflicht in den Visegrad-Staaten**

Dr. Petra Guasti, Frankfurt a.M.

14. Oktober 2021, 18.15 h

**Interest representation in illiberal times: the case of Hungary**

Rafael Labanino, Konstanz

28. Oktober 2021, 18.15 h

**Eine Rechtskultur im Übergang: Polens Machtstrukturen und ihre Rechtsrahmen seit 2005**

Prof. Dr. Marta Bucholc, Warschau

11. November 2021, 18.15 h

**Moldova after three decades of independence: political instability, social challenges, future prospects**

Dr. Svetlana Suveica, Regensburg

25. November 2021, 18.15 h

**De-Oligarchisierung und Rechtsstaatlichkeit in der Ukraine**

Wilfried Jilge, Berlin

Online via Zoom:

9. Dezember 2021, 18.15 h

**Die Macht der Strasse in autoritären Regimes: Belarus im Kontext**

Dr. Jan Matti Dollbaum, Dr. Olga Shparaga, Prof. Dr. Petra Stykow und Benno Zogg im Podiumsgespräch mit Eva Maurer

Schaut man ostwärts in Europa, so scheinen manche Regimes seit Jahren nicht zu wanken. Andernorts polarisieren die Regierungswechsel nicht nur politisch, sondern auch gesellschaftlich stark. Mit dieser Reihe versuchen wir eine Bestandesaufnahme der Machtverhältnisse und Machtwechsel in ausgewählten Staaten des östlichen Europa - von Tschechien über Polen und Ungarn bis nach Moldova, der Ukraine und Belarus. Wie haben sich Strukturen der Macht seit 2004 - dem Jahr des EU-Beitritts der ostmitteleuropäischen Länder und der Orangenen Revolution in der Ukraine - verändert? Was stabilisiert, was destabilisiert Regierungen und Gesellschaftsordnungen? Wann und wie kommt es zum «tipping point» eines Machtwechsels, und wie verlaufen solche Umbrüche? Wer kommt (wieder) an die Macht und wer blieb und bleibt von der Macht mehrheitlich ausgeschlossen? Welchen Einfluss haben Wirtschaft, Medien und organisierte Interessensgruppen, und wie haben die Machtwechsel der letzten anderthalb Jahrzehnte wiederum die politischen Strukturen und Prozesse verändert?

Eintritt frei. Detaillierte Informationen, Anmeldung und Podcasts unter [www.unibe.ch/ub/sob](http://www.unibe.ch/ub/sob) -> **Veranstaltungen**

Veranstaltungsort:

Universität Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern, Hörsaal 101 (1. OG rechts)



u<sup>b</sup>

UNIVERSITÄT  
BERN

Eine Veranstaltungsreihe der Schweizerischen Osteuropabibliothek (SOB) Herbstsemester 2021